

Sonntag (Erster Pfingsttag), den 11. Juni 1916, nachmittags 21/2 Uhr, zu ermäßigten Preisen

zum 38. Male:

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann.

Leiter der Aufführung: Emil Lind.

Personen:

Salomon Gebert	Oscar Fuchs
Ferdinand Gebert	Eugen Dumont
Jason Gebert	Otto Stoeckel
Eli Gebert, deren Onkel	Emil Lind
Jettchen Gebert, ihre Nichte	Marie Andor
Minchen, Elis Frau	Hildegard Osterloh
Doktor Kößling	Peter Esser
Doktor Kößling	s Frau Helene Robert
Hannchen, ebenfalls geb. Jacoby,	Ferdinands Frau Josefa Stein
Naphtali Jacoby, deren Onkel	Eugen Keller
Julius Jacoby	Ferry Dittrich
Pinchen Jacoby Geschwister	Irma Thöring
Julius Jacoby Pinchen Jacoby Rosalie Jacoby	Hertha Servos
Max \ Ferdinands und (Albert Fischel
Max Ferdinands und Jenny Hannchens Kinder Emma, Dienstmädchen bei Saloma	Thea Grodczinsky
Emma, Dienstmädchen bei Salor	non Gebert Grete Dörpelkus
Johann, Hausdiener bei Salomon Gebert . Carl Walter Schott Hochzeitsgäste.	
HOCHZE	tegäste

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Zeit: Mai bis November 1839. Ort: Berlin.

Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge Mk. 3.—; Seitenloge, Parkettloge, I. Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett Mk. 1.50 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 1.—; 3. bis 11. Reihe Mk. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Kassenöffnung 11/2 Uhr

Beginn der Vorstellung 21/2 Uhr

Ende gegen 5 Uhr

abends 8 Uhr:

Logierbesuch

Schwank in drei Aufzügen von Fritz Friedmann-Frederich.

Montag, den 12. Juni 1916, nachmittags 24 Uhr, zu ermäßigten Preisen

Henriette Jacoby

abends 8 Uhr

Logierbesuch

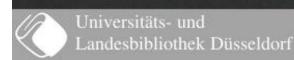
Schwank in drei Aufzügen von Fritz Friedmann-Frederich.

Dienstag, den 13. Juni, abends 8 Uhr, Serie III, (zum Besten des Deutschen Künstlerhilfsbundes) zum ersten Male

Kameraden

Komödien in vier Akten von August Strindberg

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.





Sonntag (Erster Pfingsttag), den 11. Juni 1916, nachmittags 2½ Uhr, zu ermäßigten Preisen

zum 38. Male:

Jettchen Gebert

Schauspiel in fünf Akten von Georg Hermann. Salomon Ge Oscar Fuchs Ferdinand (Eugen Dumont Jason Geber Otto Stoeckel Eli Gebert, Emil Lind Jettchen Gel Marie Andor Minchen, Eli Doktor Kößl legard Osterloh Peter Esser Riekchen ge Helene Robert Hannchen, e ı Josefa Stein Eugen Keller Naphtali Jac Ferry Dittrich Irma Thöring Julius Jacoby Pinchen Jaco Rosalie Jaco Hertha Servos Max Fer Albert Fischel Jenny Hani ea Grodczinsky rete Dörpelkus Emma, Dien Johann, Hau Walter Schott

Nach dem dritten Akt 15 Minuten Pause

Preise

Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge 2. Rang Balkon 1. und 2

Kassenöffnung 14 Uhr

LC

Schwank

Montag, den 12. Juni 1

Hen

Le

Schwank

Dienstag, den 13. Juni, abends 8

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

d Steuer)

Berlin.

1. Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett Mk. 1.50 k. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Uhr

Ende gegen 5 Uhr

uch

n-Frederich

ermäßigten Preisen

coby

ucn

in-Frederich.

des Deutschen Künstlerhilfsbundes)

Kameraden

Komödien in vier Akten von August Strindberg.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.